

Gemeindebrief

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE LÖHNE

MÄRZ APRIL MAI 2016

144



**Bonhoeffer-
Oratorium**

**Studien-
semester**

**Konfirmanden
2016**

**Vorschau und
Termine**

Liebe Löhner,

in Briefen und Mails findet sich immer weniger die klassische Anrede des Adressaten als „lieb“. Lieber „Hallo“ als „lieb“. Statt sich freundlich bei Menschen einzuschmeicheln und so zu tun, als seien sie tatsächlich so „lieb“, wie wir uns das um des lieben Friedens willen wünschen, wird der Anruf „Hallo“ immer populärer. „Hallo“ schmeichelt nicht, setzt nichts voraus, ist kein Wunsch, sondern einfach nur ein Wort, um Aufmerksamkeit zu erreichen. Nach einem „Hallo“ ist alles möglich. Wer sich an „liebe“ oder „sehr verehrte“ Menschen wendet, sollte sich zügeln.

Wie lieb sind so denn tatsächlich, die Löhner? Meine Predigthörer jedenfalls sind immer lieb: „Liebe Gemeinde“ – mit diesen Worten geht gewöhnlich meine Kanzelrede los. Nun sind die Löhner aber ganz normale Menschen. Ganz normale Menschen sind „lieb“ – im Rahmen ihrer Möglichkeiten.

Sich aufregen, enttäuscht sein, streiten, ungerecht sein – auch das gehört zum ganz normalen Menschsein. So mancher hat im Leben die Kraft verloren, liebevoll zu sein.

Trotzdem bin ich davon überzeugt, dass die Gemeinde „lieb“ ist. Nicht weil es unter uns so kuschelig ist oder den Löhnern die Freundlichkeit in den Genen steckt. Der tiefste Grund ist, dass die Gemeinde von Gott geliebt ist.

Jesus hat seine Freunde zum Abschied daran erinnert, dass sie „liebe Freunde“ sind: „Wie mich mein Vater liebt, so liebe ich euch. Bleibt in meiner Liebe!“ Diese Worte können auch uns erinnern, dass wir hineingenommen sind in die Liebe Gottes. Es ist eine unverdiente Liebe, so wie die Liebe der Eltern zum Neugeborenen. Es ist eine unfassbare, tief gegründete Menschenfreundlichkeit, die wir in diesen Worten erkennen können. Es ist Liebe, die sich ausstreckt nach uns und uns nachgeht, in jedes Haus, in Löhne, überall. Und der Auftrag? Nicht mehr als: Lasst es geschehen, geht nicht auf die Flucht! „Bleibt in meiner Liebe!“

Ich weiß nicht, wie weit es uns gelingt, dieser Menschenfreundlichkeit und Liebe Gottes gerecht zu werden. Erfahrungsgemäß bleiben wir im Rahmen unserer Möglichkeiten. Seien die Menschen auch noch so „lieb“ – über die unendliche Geduld und Kraft Gottes verfügt keiner von uns. Aber dass wir Gottes geliebte Kinder sind, daran darf erinnert werden. Meine Predigten werden nicht mit „Hallo“ anfangen.

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit wünscht

*Ihr Thomas Struckmeier
(Pfarrer)*

Predigtplan März bis Mai 2016

Datum	Uhrzeit	Löhne-Ort	
4. März Freitag	19.00 Uhr	Weltgebetstag: Christuskirche Oberbeck keine Passionsandacht	
6. März	11.00 Uhr	Festgottesdienst mit allen Musikgruppen der Gemeinde; Einführung des neuen Presbyteriums	Struckmeier Außerwinkler
11. März	18.00 Uhr	Freitag: Passionsandacht	
13. März	9.30 Uhr	Vorstellung der Konfirmanden/innen 2016 mit Lighthouse Gospelchor	Außerwinkler/ Struckmeier
18. März	18.00 Uhr	Freitag: Passionsandacht mit Kantorei	
20. März	9.30 Uhr	65. + 70. + 75. Konfirmationsjubiläum Frauensing- und Flötenkreis	Außerwinkler
24. März	18.00 Uhr	Gründonnerstag: Abendmahlsgottesdienst mit Frauensing- und Flötenkreis	Uta + Peter Außerwinkler
25. März	9.30 Uhr	Karfreitag: Gemeinsamer Gottesdienst in Oberbeck mit Abendmahl	Struckmeier
	14.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Löhne-Ort mit Passionsspiel	Außerwinkler
27. März Beginn der Sommerzeit	18.00 Uhr	Ostersonntag: Familiengottesdienst mit Osterspiel, Gospel-Kids danach Osterleuchten unterm Osterbaum	Außerwinkler
28. März	9.30 Uhr	Ostermontag: Abendmahlsgottesdienst mit Posaunen und Frauensingkreis	Struckmeier
03. April	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Außerwinkler
10. April	9.30 Uhr	Gottesdienst	Petz
17. April	9.30 Uhr	Gottesdienst	Struckmeier
24. April	9.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst I, mit Posaunen und Kantorei	Außerwinkler/ Struckmeier
1. Mai	9.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst II, mit Posaunen und L'Ort-Singers	Struckmeier/ Außerwinkler
5. Mai	7.00 Uhr	Himmelfahrt: Gemeinsamer Gottesdienst am Wald am „Alten Melkerhaus“ mit Posaunen	
8. Mai	9.30 Uhr	Gottesdienst	Nemetschek
15. Mai	9.30 Uhr	Pfingstsonntag: Abendmahlsgottesdienst mit Posaunen	Struckmeier
25. Mai	11.00 Uhr	Pfingstmontag: Ökumenischer Gottesdienst für ganz Löhne, Ort wird noch bekannt gegeben	
22. Mai	9.30 Uhr	Gottesdienst	Petz
29. Mai	9.30 Uhr	Gottesdienst	Lümkemann

Stand: Februar 2016 // Änderungen vorbehalten!

Gruppen und Kreise in unserer Gemeinde

Gemeindehaus „Bünder Straße“

Montags	15.00 Uhr	Nachmittagskreis: Frauenkreis Heide-Falscheide, 14-tägig
	16.30 Uhr	Jungbläser
	20.00 Uhr	Posaunenchor
Dienstags	14.30 Uhr	Seniorenkreis (wöchentlich)
	15.15 Uhr	(bis 16.45 Uhr) Flötenkreis
	19.00 Uhr	Frauenkreis Dorf-Dickendorn, 14-tägig
	19.30 Uhr	Frauenkreis Heide-Falscheide, 14-tägig
Mittwochs	15.00 Uhr	Frauenhilfe, 14-tägig
	16.30 Uhr	(bis 17.15 Uhr) Flötenkreis
	18.00 Uhr	Frauensingkreis (wöchentlich)
	19.30 Uhr	„Weiberkram“, jeweils der 2. Mittwoch im Monat
Donnerstags	15.30 Uhr	(bis 16.15 Uhr) Flötenkreis
	17.00 Uhr	(bis 18.00 Uhr) Blockflötenkreis für Erwachsene Info bei Inge Bökenkröger, Telefon: 81158
Freitags	15.30 Uhr	Gospelkids
	18.30 Uhr	Kantorei
	20.15 Uhr	L'Ort Singers

Kinder- und Jugendarbeit

Musik

Musikgarten für Babys (ab ca. 6 Monate), **Musikgarten für Kleinkinder**
Blockflöten- und Querflöten-Unterricht für Kinder und Erwachsene

Infos bei Andrea Lehmann, Telefon 05732/891077

Kinder- und Teenie-Treff

Montags	17.00 bis 18.00 Uhr	für 8- bis 9-Jährige
Dienstags	16.45 bis 18.15 Uhr	für 10- bis 12-Jährige
Freitags	15.30 bis 16.30 Uhr	für 6- bis 7-Jährige
	17.00 bis 18.30 Uhr	für 12- bis 15-Jährige

Studiensemester Außerwinkler

Es hat sich ja schon bei einigen herumgesprochen. Ich werde dieses Jahr von Anfang April bis in den Juli ein sogenanntes Kontaktstudium oder Studiensemester machen. Dieses Studiensemester darf ein Pfarrer alle 10 Jahre belegen. Ich tue das nun zum ersten Mal und studiere in Greifswald.

Der Sinn ist, dass die Teilnehmer ihre Arbeit an der Universität überdenken und sich mit den im Augenblick aktuellen Themen in der Theologie und Gemeindearbeit bekanntmachen.

Für mich persönlich erhoffe ich neue Anstöße für meinen Glauben aber auch

für die Arbeit in der Gemeinde. Ich möchte Theorie und Praxis noch einmal auffrischen. Im Anschluss an meinem Jahresurlaub werde ich voraussichtlich ab dem 11. August wieder im Dienst sein. Bei den Konfirmationen kann ich aller Voraussicht nach anwesend sein.

Vertreten werde ich in meiner Abwesenheit von den Pfarrern Struckmeier und Petz. Sie werden im Einzelfall dann darüber informiert.

Mit der Bitte um Verständnis und mit freundlichen Grüßen

Ihr Peter Außerwinkler

Gemeindemitgliedschaft in besonderen Fällen

Normaler Weise ist man in der evangelischen Kirche Gemeindemitglied in dem Ort, in dem man gemeldet ist.

Wenn man aber in einen anderen Ort umzieht, kann man trotzdem Gemeindemitglied in der „alten“ Gemeinde bleiben. Dazu kann man einen Antrag beim Presbyterium stellen. Antragsformulare gibt es im Gemeindebüro. Der Antrag wird dann in der Regel unbürokratisch befürwortet.

Wir freuen uns natürlich, wenn man sich unserer Gemeinde besonders verbunden fühlt. Anträge auf Gemeindemitgliedschaft in besonderen Fällen haben meistens dann Sinn, wenn man nicht sehr weit wegzieht.

Peter Außerwinkler

Posaunenchor auf politischer Bildungsfahrt

Mittwochmorgens, 16. Dezember 2015, 6.20 Uhr auf dem Löhner Busbahnhof Erich Maria Remarque Platz: Ein moderner Reisebus fährt vor, um die Mitglieder des Posaunenchores Löhne-Ort einzusammeln. Die Reise geht nach Berlin. Der Posaunenchor folgt der Einladung von Dr. Tim Ostermann, dem Abgeordneten des Deutschen Bundestages für den Kreis Herford und Bad Oeynhausen. Dies war sein Geschenk anlässlich des 125-jährigen Jubiläums, welches der Posaunenchor im August 2014 feierte. Mit an Bord waren außerdem Ehepartner, Geschwister, Kinder und Freunde der Bläser und 25 weitere politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Wahlkreis, die bereits in Herford zugestiegen waren. Und so fuhr der Bus mit 48 Menschen Richtung Berlin. In der Bundeshauptstadt angekommen, ging es zunächst in die Gedenkstätte Berlin Hohenschönhausen, eine ehemalige Untersuchungshaftanstalt der Stasi. Dank einer sehr informativen Führung durch Zeitzeugen, die durch die Gebäude führen, wurden den Berlin-Touristen die damaligen Geschehnisse sehr eindrücklich beschrieben.

Am nächsten Tag durfte die Gruppe einer Plenar-Debatte über den Bundeswehreinsatz in Afghanistan beiwohnen und konnte dabei sogar einer Rede der Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen zuhören. Im anschließenden Gespräch mit Dr. Tim Ostermann im Sitzungssaal der CDU/CSU-

Bundestagsfraktion konnten einige politische Fragen und Themen angesprochen und geklärt werden.

Als Dankeschön für die Fahrt gab der Löhner Posaunenchor dem Bundestagsabgeordneten ein Ständchen vor dem Reichstag. Mit Liedern wie „Tochter Zion“ und „Wie soll ich dich empfangen“ wurde die weihnachtliche Atmosphäre perfekt. Für viele Mitreisende war dies das Highlight der gesamten Fahrt!

Bei der anschließenden Stadtrundfahrt durch die Bundeshauptstadt, vorbei an politischen Gesichtspunkten, konnte die Reisegruppe viele interessante Informationen ergattern.

Für den Abend war kein Programm angesagt und so konnte, wer wollte, auch abends noch einiges in Berlin erleben, wie zum Beispiel die Berliner Weihnachtsmärkte oder aber den Abend im Musical ausklingen lassen.

Am letzten Tag der Reise stand ein Besuch im Bundesinnenministerium auf dem Plan, was nur angemeldeten Gruppen vorbehalten ist und somit sehr besonders war. Zu guter Letzt besuchten die Touristen aus dem Kreis Herford die Dauerausstellung „Alltag in der DDR“ im Museum in der Kulturbrennerei.

Am Ende der drei Tage waren sich alle einig: Eine tolle Reise, die durch nette Betreuer, ein schönes Hotel und gutes Essen noch gesteigert wurde. Alle hatten viel Spaß und kamen so am Freitagabend gutgelaunt und wohlbehalten zu Hause an.

Loreen Flörke

Presbyteriumswahl

Leider können wir hier noch keine Ergebnisse veröffentlichen, da der Gemeindebrief am 14. Februar schon im Druck war. Wir vermuten, dass Sie alle inzwischen das Wahlergebnis kennen. Wir bedanken uns aber jetzt hier schon einmal bei allen Kandidaten für den Mut, sich zur Wahl zu stellen und damit auch eine eventuelle Niederlage in Kauf zu nehmen. Und wir freuen uns über die für Presbyterwahlen schon jetzt absehbare hohe Wahlbeteiligung. Dazu hat auf jeden Fall die leichtgemachte Briefwahl beigetragen. Vielen Dank für die Idee. Und vielen Dank allen, die dabei mitgeholfen haben. Das waren mehr als 40 Personen. Vielen Dank



auch allen, die ihr Wahlrecht wahrgenommen haben. Wenn Presbyter gewählt werden, entsteht jedenfalls nicht der Eindruck, dass sich die Pastoren ein Presbyterium zusammenstellen, sondern dass der Gemeindevillen zum Ausdruck kommt. So ist es im Sinne der Erfinder. *Peter Außerwinkler*

Nur eine kurze Zeit ...

Seit September 2015 habe ich nun für die Regionen Bünde-Ost und Löhne als Jugendreferentin gearbeitet. Die Arbeit hat mir sehr viel Spaß bereitet, ich habe tolle Menschen kennengelernt und wir haben eine Menge zusammen erlebt. Leider muss ich heute mitteilen, dass mein Dienst in den beiden Regionen am 28. Februar 2016 endet. Aus privaten Gründen kann ich diese Arbeit nicht so ausführen, wie ich sie gerne machen würde und wie ich selber auch den Anspruch an mich habe. Die vielen Aufgaben und verschiedenen

Facetten der Arbeit haben mich sehr bereichert und ich bin sehr dankbar, dass ich hier für ein halbes Jahr Teil der zwei Regionen und der Gemeinden sein durfte.

Auch ich persönlich finde es schade, dass es nun schon so schnell vorbei ist und hoffe, dass die angelaufenen Angebote für Kinder und Jugendliche trotzdem weiter gehen. Die Arbeit hat mir sehr viel Spaß gemacht und ich wünsche Ihnen für die kommenden Jahre alles Gute und den Segen Gottes.

Jennifer Barth, Jugendreferentin

NEHMT KINDER AUF UND IHR NEHMT MICH AUF WELTGEBETSTAG AM 4. MÄRZ 2016



Fotos (von links): Heiner Heine, Lisa-Schürmann, WDPIC-WDP-Cuba, WDPIC-R. Trujillo

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn **am Freitag, den 4. März 2016**, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen die kubanischen Christinnen von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit.

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Wir feiern dieses Jahr den ökumenischen Gottesdienst wieder zusammen mit der katholischen Laurentius-Gemeinde und der Evangelischen Gemeinde in Obernbeck am Freitag, den 4. März 2016 um 19 Uhr in der Christuskirche Obernbeck.

Anschließend sind alle zu gemütlichem Beisammensein und Imbiss ins Gemeindehaus eingeladen!

Löhner Kantorei: „Dietrich Bonhoeffer Oratorium“

Aufführung am 17. April 2016 in der Martin-Luther-Kirche

Die Löhner Kantorei blickt auf eine erfolgreiche Aufführung von Händels **Messias am Vorabend des 4. Advents am 19. Dezember 2015 zurück**. Trotz technischer Probleme und der damit verbundenen Terminverschiebung um einen Tag nach vorne war das Konzert mit erstklassiger Orchesterbesetzung mit dem Niedersächsischen Kammerorchester mit Musikern der Radiophilharmonie Hannover des NDR und Gesangsolisten sehr gut besucht und ein voller Erfolg.

Nun probt die Kantorei für die nächsten Einsätze im Frühjahr. Im Januar traf sich die Kantorei nach der ersten Probe im neuen Jahr auch zu ihrer Jahreschorversammlung, die 14 Tage später fortgesetzt wurde, um weitere musikalische Ziele in 2016, für 2017 und Details ihrer Konzertreise festzulegen. Ein erster Gottesdienstauftakt fand am 31. Januar im Abendgottesdienst um 17 Uhr statt, der in seiner Gänze alle Besucher wieder sehr beeindruckte.

Schon länger stehen **die nächsten Auftritte im Frühjahr 2016** fest, für die die Kantorei seit Anfang des Jahres probt.

- **6. März 2016 um 9.30 Uhr**
Dankeschöngottesdienst mit allen musikalischen Gruppen der Kirchengemeinde Löhne
- **18. März 2016 um 18.00 Uhr**
Passionsandacht mit der Löhner Kantorei

- **17. April 2016 um 18.00 Uhr**
Aufführung des „Dietrich-Bonhoeffer Oratorium“ von Matthias Nagel in der Martin-Luther-Kirche
- **24. April 2016 um 9.30 Uhr**
Konfirmation I mit der Löhner Kantorei
- **15. Mai 2016 um 9.30 Uhr**
Messe in St.Thomas/Eifel
- **15. Mai 2016 wahrscheinlich um 15.00 Uhr** Konzert in Himmerod/Eifel mit der Haydn Messe (Stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest)

Das Frühjahrskonzert der Löhner Kantorei in der Martin-Luther-Kirche findet am 17. April um 18 Uhr statt. In der Löhner Uraufführung steht das **Bonhoeffer-Oratorium** des Löhner Komponisten Matthias Nagel, Dozent an der Hochschule für Kirchenmusik, zu Dietrich Bonhoeffers 110. Geburtsjahr auf dem Programm. Es wurde 2006 erstmalig zu dessen 100. Geburtsjahr aufgeführt. Es beschreibt an Hand musikalischer Stationen das Leben Bonhoeffers, seine Theologie, seinen Widerstand und seine Ermordung durch die NS-Diktatur. Matthias Nagel vertonte diese Texte von Dieter Stork nicht allein mit den üblichen Elementen der Kirchenmusik, sondern legte eine breite musikalische Konzeption an. So ist ein Oratorium entstanden, das in seinem musikalischen Ausdruck einen Bogen

von der überlieferten Gregorianik des Mittelalters bis hin zu stark rhythmischen Gesängen der aktuellen populären Kirchenmusik reicht und Bonhoeffer in seinem Denken und Fühlen in so noch nicht erlebter Intensität für unsere Zeit neu zum Klingen bringt. Alle Lebensstationen des Menschen und Theologen Bonhoeffers werden bewegend nahe gebracht. Eingebaut ist auch der Choral, den man unverwechselbar mit Bonhoeffer verbindet und dessen Text er wenige Tage vor seinem Tod im April 1945 in Flossenbürg verfasst hat: „Von guten Mächten wunderbar geborgen erwarte ich getrost, was kommen mag“. Einige Chöre haben das Werk weltweit aufgeführt. Die Zuhörer sind jedesmal beeindruckt und ergriffen. Begleitet wird die Löhner Kantorei von einem kleinen Orchester, bestehend aus einem klassischen Streicherquartett der Bielefelder Philharmoniker um Sebastian Soete, Trompeter Rainer Petrasch (Spenge), Querflötist Christian Tiedemann (Löhne), Saxophonist Kerstin Fabry (Dortmund), Gitarrist Andreas Selig (Düsseldorf), Schlagzeuger Wolfgang Flunkert (Herne) und Matthias Nagel (Löhne) selbst am Piano. Der Textautor Dieter Stork aus Bünde wird eine **Einführung in das Werk** gestalten. Diese wird **am 12. April um 19.30 Uhr** im großen Saal unseres Gemeindehauses stattfinden. Er wird auch den Part des Sprechers beim Konzert übernehmen, der zwischen den musikalischen Stücken das Leben Bonhoeffers erzählt.

Die Löhner Kantorei unternimmt dieses Jahr danach im Frühjahr wieder eine mehrtägige **Konzertreise**. Am Samstag des Pfingstweekendes, den 14. Mai 2016, starten die Sängerinnen und Sänger mit ihrem Chorleiter Viacheslav Zaharov in die Eifel mit den oben genannten Auftritten. Dort ist man bis Pfingstmontag im Kloster von St. Thomas untergebracht. Am Pfingstmontag geht es von dort noch zu einem Abstecher in die alte Hauptstadt des Römischen Reiches Trier, sie war neben Konstantinopel im Osten und Rom eine der drei Hauptstädte im Nordwesten des damaligen Reiches. Am Abend des 16. Mai geht es dann wieder zurück nach Löhne. Die Haydn Messe, die die Kantorei erstmalig 2014 in Löhne-Obernbeck und in Norditalien aufführte, ist dieses Mal wieder im Reisegepäck. Olga Minkina (Orgel) aus Hamm und Christine Leá Meier (Solosopran) aus Hagen werden die Kantorei auf der Reise und im Konzert begleiten.

Die **Proben** der Löhner Kantorei sind jeweils **freitags ab 18.30 Uhr** im Gemeindehaus, in den Ferien nur nach Absprache. Bei Interesse ist der Kontakt Christian Lümke mann telefonisch unter: 05732/81707 oder per E-Mail unter: luemkemann@teleos-web.de.

Wir freuen uns über jeden interessierten Neuzugang in der Kantorei und in unseren anderen Chören.

Ihr Martin Lorenz



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Geheimzeichen des Glaubens

Religiöse Zeichen sind wie Geheimbotschaften: Zum Geheimnis des Kreuzes gibt es viele Schlüssel. Gott und die Menschen



sind im Kreuz wie die beiden Balken miteinander verbunden. **Das Kreuz**, an dem Jesus gestorben ist, zeigt uns Gottes Nähe: Gottes Sohn hat wie ein richtiger Mensch gelebt und ist wie ein Mensch gestorben. Aber Gott hat ihn wieder auferstehen lassen. Der Tod ist nicht das Ende! Wir sind bei Gott gut aufgehoben.

Der Fisch ist ein altes Geheimzeichen der ersten Christen vor 2000 Jahren: Nach Jesu Tod hatten auch seine Anhänger Angst, verhaftet zu werden. Sie wählten den Fisch als Geheimcode. Der Schlüssel dazu ist aber nicht das Tier, sondern die Buchstaben



des griechischen Wortes für Fisch. Die einzelnen griechischen Schriftzeichen des Wortes ICHTHYS (= Fisch) sind nämlich die Anfangsbuchstaben folgender Worte: Jesus – Christus – Gottes – Sohn – Erlöser.



In welchem Nest
liegen die meisten
Ostereier?

Treffen sich zwei Hühner. Macht das eine: „Gaack!“ Antwortet das andere: „Miau!“ Fragt das eine: „Wieso machst du Miau?“ – „Na, heutzutage muss man eine Fremdsprache können!“



Osterschokolade

Ein Kakao aus Schokohasen und -eiern zum Osterfrühstück: Erhitze vorsichtig einen Becher Milch. Gib die Schokolade

in Stückchen dazu und löse sie unter Rühren auf. Lecker: ein Klacks Schlagsahne obendrauf!



Geht ein Huhn in den Laden und fragt:
„Haben Sie große Eier-Kartons? Ich möchte
mit meinen Kindern verreisen.“



Auflösung: Im Korb links außen liegen acht Eier.



Mehr von Benjamin ...

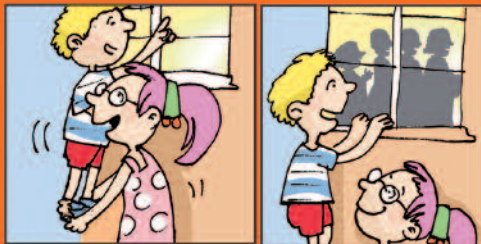
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wie hieß der Jünger, der an Pfingsten gepredigt hat?



Was ist in dem Geschenkpaket?
Ordne die Buchstaben auf den drei
Flächen und du erfährst es.



Aufösungen: Petrus
hat gepredigt; Buch,
Schokolade, Tasche

Fragt eine Kerze die andere:
„Was machst du heute Abend?“
Sagt die: „Ich gehe aus!“

Die Kirche hat Geburtstag!

Es war an einem Pfingsttag vor über 2000 Jahren: Ein Sturmwind kam auf in Jerusalem. In dem Haus der Jünger und Freunde von Jesus geschah etwas Wundervolles. Kleine Flämmchen erschienen auf ihren Köpfen. Sie fühlten sich gestärkt und gesegnet. „Das war der Heilige Geist!“, sagte Petrus. „Er erfüllt uns mit der Liebe Jesu.“ Er hielt eine Predigt und sprach von der Botschaft der Liebe. An diesem Tag sind noch ein paar Wunder geschehen: Viele Menschen haben plötzlich verstanden, was Jesus meinte. Sie haben sich taufen lassen. Das war die Geburt der christlichen Kirche!

Lies nach im Neuen Testament: Apostelgeschichte 2



Party-Pizza

Bereite einen normalen Pizzateig vor. Statt einem ausgerollten Pizzaboden forme kleine Fladen und drücke sie platt. Verstreiche darauf Tomatensauce und gestalte Gesichter aus Maiskörnern, Oliven, Kirschtomaten, Pilzen und Kräutern. Dann backe sie 10 Min. bei 200 Grad.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Mehr als das Motto des letzten Weihnachtskonzerts der L'Ort Singers: „Gospel classics and more ...“

Unter diesem Motto fand am 12. Dezember 2015 in der Martin-Luther-Kirche das Jahreskonzert der L'Ort Singers anlässlich der Eröffnung des 4. Christkindlmarktes statt. Alle Mitwirkenden fieberten diesem Ereignis entgegen und freuten sich darauf, den Zuhörern, Freunden und Förderern des Chores ein vielfältiges musikalisches Spektrum präsentieren zu dürfen.

Dargeboten wurden bekannte und auch neuere Lieder aus dem Gospel- und christlichen Popmusik-Bereich: Kurzum – eine gelungene und ausgewogene Mischung von Liedern mit englischen und deutschen Texten. Der Stimmungsbogen reichte von fröhlich und hoffnungsvoll bis besinnlich und weihnachtlich.

Begleitet wurden die L'Ort Singers nicht nur von ihrem musikalischen Leiter Viacheslav Zaharov, sondern in bewährter Weise auch von dem 11-jährigen Klaviertalent Lion Lauer aus Bielefeld sowie dem Schlagzeuger Kai Schmittmann und – zum ersten Mal – von dem

Bassisten Benjamin Jahn. Die launige und fachkundige Moderation lag wieder in den Händen von Werner S. Franzen und Sandra Romanowski.

Belohnt wurden die L'Ort Singers mit einem „ausverkauften Haus“ – über 650 Zuhörer – und lange anhaltendem Applaus. Für Mitwirkende und Publikum war auch dieses Konzert wieder ein außergewöhnliches Erlebnis, das gezeigt hat, dass die Konzerte der L'Orts aus dem Musikkalender der Gemeinde nicht mehr wegzudenken sind.

Emotionen und Stimmung dieses Konzertereignisses konnten die L'Orts gleich am nächsten Tag, dem 13. Dezember, in der Löhner Werretalhalle wieder aufleben lassen. Gemeinsam mit dem Kinderchor GOSPEL KIDS stimmte der Chor im Rahmen des „Löhner Winterzauber“ viele begeisterte Zuhörer auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.

Die nächsten Auftritte der L'Orts in der Martin-Luther-Kirche:



- 28.02.2016 um 17.00 Uhr
Gospel-Gottesdienst
- 06.03.2016 um 11.00 Uhr
Mitwirkung beim Dankeschön-Gottesdienst
- 01.05.2016 um 09.30 Uhr
Mitwirkung beim Konfirmations-Gottesdienst

Ein besonderes „Schmankerl“ – nicht nur für Chormitglieder – bieten die L'Orts im März an: Einen Gospelworkshop mit Prof. Christoph Zschunke (Leipzig). Christoph Zschunke ist bundesweit einer der bekanntesten und renommiertesten Musiker in der kirchlichen Gospelszene – aber auch in der klassischen Kirchenmusik hat er sich durch seine Professionalität und seine ganz eigenen und höchst niveauvollen Konzertinterpretationen der Klassiker einen Namen gemacht.

Weitere Informationen erfolgen rechtzeitig durch die regionale Presse, im Internet und durch Aushang im Ort!

Und wie immer die Einladung zum Mitsingen! Wer bei den L'Ort Singers mit-



machen möchte, ist herzlich eingeladen zu den **Chorproben**, die **an jedem Freitag** (außer in den Schulferien) von 20.15 bis 21.45 Uhr im Gemeindehaus Bündler Str. 188 stattfinden. Denn: Jeder kann singen! Kontaktieren Sie hierzu gerne unser Mitglied Karin Brauer, Tel.: 0151-12757563, Mail: brauerkt@gmx.de und Sie finden uns auch bei facebook:

www.facebook.com/LOrtSingers

Ulrike Bechinka

INFO: lorst-singers-loehne@web.de

Gospel Kids

Ich möchte an dieser Stelle einmal „Danke“ sagen: Es hat ja in den letzten Wochen einige Veranstaltungen gegeben, die ohne ehrenamtliche Unterstützung nicht machbar gewesen wären:

- Der gemeinsame Auftritt mit den L'Orts beim Weihnachtsmarkt in der Werretalhalle.
- Direkt im Anschluss am Nachmittag der Auftritt in der Kirche während des Christkindelmarktes in unserem Ort.

Liebe Gospel Kids, ihr habt das mit Bravour gemeistert und könnt stolz auf so eine Leistung sein. In diesem Zusammenhang haben uns Rita Strakeljan und Ernö Scharnowski mit dem Dirigat und am Klavier in der Kirche hervorragend begleitet. Vielen Dank dafür.

Die Gospel Kids waren begeistert. Es hat sich in den letzten Wochen gezeigt, dass unsere Gospel Kids mit viel Ehrgeiz die Konzertvorbereitungen mit vielen Übungsstunden und dem Lernen neuer Texte meistern. Wir waren alle gespannt, ob das erste Konzert erfolgreich verläuft. Wir haben ganz fest die Daumen gedrückt und sagen vielen Dank für Euer Durchhaltevermögen.

Ein herzliches Dankeschön auch an das Gospel Kids Team für ...

- ... die süßen und gesunden Leckereien zur geistigen Unterstützung während der vielen Sonderproben,
- ... das unermüdliche Organisieren des Equipments zum Konzert,
- ... die vielen Treffen, die nötig waren, um unser Konzept gut durchdacht auf den Weg zu bringen. Ihr seid klasse!

Unser Dank gilt auch unseren zusätzlichen Helfern im Küchenbereich und ganz besonders Karsten, der sich in vielen Bereichen ideenreich eingebracht hat. Nur so kann etwas erfolgreich sein und zu einem ganz besonderen Event werden.

Am 6. März singen wir mir den Gospel Kids während des Dankgottesdienstes.

Am 8. Mai singen wir gemeinsam mit den L'Orts um 15 Uhr beim Bürgerfest auf dem Aqua Magica Gelände.

Eure Delia

Im Posaunenchor mitspielen?

Man könnte es ja vielleicht einmal ausprobieren ...

Trauen Sie sich und probieren Sie einfach einmal eine Trompete, ein Horn oder eine Tuba aus.

In der Gruppe gemeinsam musizieren macht Spaß und ist ein toller Ausgleich zum anstrengenden Alltag. Es ist in

jedem Alter erlernbar. Einfach kommen.
Wann: Am Montag den 14. März 2016 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus.

Für Fragen und Kontakt:

Ulrich Galla, Telefon: 05732/81080

Sieben neue Jungbläser

Im Februar haben vier Mädchen und drei Jungen mit viel Spaß und Freude den Blasunterricht für Trompete und Horn begonnen.

Insgesamt üben 22 junge Bläser jeden Montagnachmittag in verschiedenen Gruppen.

Ihr wollt euch einmal informieren, ob es für euch auch von Interesse sein könnte? Ihr spielt in der Schule und sucht eine Gemeinschaft für eure musikalische Weiterentwicklung?

Dann kommt doch montags ab 15.30 Uhr einfach einmal ins Gemeindehaus!

Kleiderkirche in Löhne Gohfeld

Vielen Dank für Ihre Kleiderspenden an Bethel. Darüber freuen wir uns sehr und wir führen das auch gerne weiter. Vielleicht wollen Sie aber auch für die Kleiderkirche in Melbergen spenden. Die Kleiderkirche versorgt Flüchtlinge und Bedürftige in Löhne.

Das DRK hat uns mitgeteilt, dass besonders folgende Artikel gebraucht werden: Schuhe für Männer in den Größen 39 bis 43; Bekleidung für Männer in den Größen S und M; Sportbekleidung für Damen, Herren und Kinder; Sport-

taschen, Rucksäcke, Koffer und Schultaschen; Handschuhe für Damen, Herren und Kinder; Regenschirme und Umzugskartons.

Die Artikel bitte zur Kleiderkirche Lange Straße 22 in Löhne-Melbergen bringen. Sie hat mittwochs von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Wir können die Spenden leider nicht entgegennehmen.

Peter Außerwinkler



Osterleuchten unterm Osterbaum

Wir machen weiter!
Nachdem es in den letzten Jahren
so gut angenommen wurde –
dieses Jahr wieder: Zusammen
mit dem Vereinsring, dem
Schützenverein und den
Löhne-Orter Malerbetrieben
feiern wir „Osterleuchten
unterm Osterbaum“

Ostersonntag ab 18.30 Uhr
Gemeindehaus, Bündler Straße 188

Das Osterleuchten geschieht
durch Feuerschalen. Es gibt
Würstchen vom Grill, kalte
Getränke, Stockbrot für die Kinder
und der Osterhase kommt.



**Um 18 Uhr Familiengottesdienst
mit Osterspiel und Gospelkids
in der Kirche**

Um 9.30 Uhr kein Gottesdienst!

**Festgottesdienst am Ostermontag
um 9.30 Uhr mit Abendmahl, Frauensingkreis und Posaunenchor**



24. März 2016, 18.00 Uhr

Gründonnerstag

Den **Gründonnerstaggottesdienst** wollen wir dieses Jahr wieder mit einem **Essen in der Kirche** feiern. Am Gründonnerstag denken wir daran, dass Jesus das erste Heilige Abendmahl mit seinen Jüngern feierte.

Wir wollen diese Atmosphäre mit diesem Gottesdienst einfangen und zunächst bei Käse, Weißbrot, Weintrauben, Rotwein und Traubensaft miteinander feiern. Wir schließen dann mit der Feier des heiligen Abendmahls.

Gründonnerstag, 24. März, 18.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche, Bündler Straße.

Musikalisch unterstützt werden wir vom Frauensing- und Flötenkreis.

Uta und Peter Außerwinkler

25. März 2016, 15.00 Uhr

Karfreitag

Karfreitag um 15.00 Uhr feiern wir auch einen **besonderen Gottesdienst** voraussichtlich mit einem **Projektchor**, der klassische Passionslieder singt und einem Passionspiel der Konfirmanden.



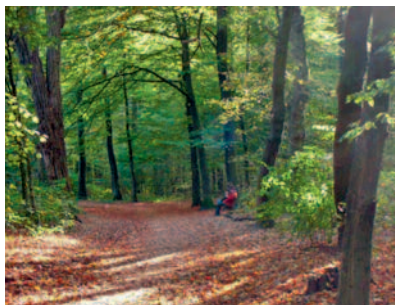
1. Mai 2016, 14.00 Uhr

Motorradgottesdienst

Am **Sonntag, 1. Mai um 14.00 Uhr** ist Motorradgottesdienst im **Aqua Magica Park** Bad Oeynhausen/ Löhne, Bültestraße, mit Gospelmusik von „true colours“.

Weitere Informationen bei Pfarrer Bürgers, Obernbeck, Telefon 05732/2275.





5. Mai 2016, 7.00 Uhr

Himmelfahrts- gottesdienst

7 Uhr: Wald am alten Melkerhaus

Wir feiern zusammen mit den Gemeinden Mennighüffen, Siemshof, Oberbeck und Hagedorn in einem Waldstück am alten Melkerhaus einen Freiluftgottesdienst. Das Melkerhaus liegt am Stadtrandweg in Oberbeck.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind wir in Oberbeck zum Frühstück eingeladen.

Langschläfer können in Gohfeld um 11.00 Uhr in der Weihestraße 44-46 auf dem Gelände des Wittekindhofs zum Gottesdienst gehen.

16. Mai 2016, 11.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

Pfingstmontag



Die evangelischen Kirchengemeinden in Löhne, die Frei-Evangelische Kreuzgemeinde und die katholische Laurentius-gemeinde feiern am **Pfingstmontag um 11.00 Uhr** zusammen einen Gottesdienst. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

STICHWORT

CHRISTI HIMMELFAHRT

Seit dem vierten Jahrhundert feiern Christen weltweit 40 Tage nach Ostern das Fest „Christi Himmelfahrt“. Biblische Grundlage ist neben dem Markus- und dem Lukasevangelium das erste Kapitel der Apostelgeschichte im Neuen Testament. Dort steht, dass der Auferstandene vor den Augen seiner Jünger „aufgehoben“ wurde: „Eine Wolke nahm ihn auf und entzog ihn ihren Blicken“ (Apostelgeschichte 1,9). Dies ist auch ein bevorzugtes Motiv in der bildenden Kunst.

Himmelfahrt wird allerdings in der Theologie kaum noch als „fantastische Reise“ verstanden. Der Himmel ist danach kein geografischer Ort, sondern der Herrschaftsbereich Gottes. Wenn es im Glaubensbekenntnis heißt: „...aufgefahren in den Himmel“, bedeutet dies nach christlichem Verständnis, dass der auferstandene Christus „bei Gott ist“. Himmelfahrt wird so auch als Symbol der Wandlung und der spirituellen Entwicklung der Persönlichkeit gedeutet.

Zur **KONFIRMATION 2018** werden die Jugendlichen, die Geburtstag haben zwischen dem 01.08.2003 und dem 31.07.2004, im September dieses Jahres angeschrieben und eingeladen. Wir versuchen, möglichst alle zu erreichen. Falls jemand nicht angeschrieben wird, ist er oder sie trotzdem herzlich zum Unterricht eingeladen. **Der Konfirmandenunterricht fängt dann im Januar 2017 an.** Unterrichtszeit wird Donnerstagnachmittag in verschiedenen Gruppen voraussichtlich zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr sein.

Thomas Struckmeier und Peter Außerwinkler

Diamantene, Goldene und Silberne Hochzeiten 2016

Viel Glück und viel Segen, wenn Sie 2016 ein Ehejubiläum feiern. Die Pfarrer unserer Kirchengemeinde versuchen nach Möglichkeit, den Jubiläumspaaren einen Gruß der Kirchengemeinde zu übergeben oder in einem Gottesdienst in der Kirche oder einer Andacht in der Wohnung – gemeinsam mit Verwandten, Freunden und Bekannten – den Ehrentag zu bedenken. Da jedoch nicht alle Paare in Löhne-Ort getraut worden sind und es manchmal Schwierigkeiten gibt, alle Trautage zu erfassen, wäre es schön, wenn die Ehepaare, die Jubiläumshochzeit in der Kirche oder zu Hause feiern möchten, sich bei den beiden Pfarrern oder im Gemeindebüro melden, um einen Termin festzulegen.

Posaunenchor bringt musikalische Grüße zu Geburtstagen und Ehejubiläen

Geburtstagsgrüße bringt der Posaunenchor den Jubilaren zur Freude und Gott zum Lobe zu folgenden Anlässen: 80 Jahre, 85 Jahre, ab 90 Jahre jedes Jahr. Ehejubiläen: Goldene, Diamantene und Eiserne Hochzeit. Natürlich rufen wir die Jubilare für die genaue Terminabstimmung persönlich an. Bei Rückfragen zu Ihrem Ehrentag oder auch zu anderen Anlässen freuen wir uns über Ihren Anruf.

Kontakt: Torsten Reitemeier
Telefon: 0177-2705700
E-Mail: tr.2705@sdirekt-net.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Löhne-Ort

Pfarrer P. Außerwinkler
Pfarrer T. Struckmeier
Diakoniestation Löhne-Nord
Kindergarten Poststraße
Kindergarten Im Schling
Friedhofsbeauftragter
Gemeindebüro

Öffnungszeiten

Bankverbindung

Familien-/Ehe-/Lebensberatung
Telefonseelsorge-Ostwestfalen

Pfarrbezirk Heide-Falscheide Telefon 6832248
 Pfarrbezirk Dorf-Dickendorn Telefon 6828053
 Telefon 05223/73766
 Frau C. Ramöller Telefon 8306
 Frau M. Platenius Telefon 81060
 Herr H. Brinkmann Telefon 983446
 Bündler Straße 188 Telefon 8535
 Telefax 891792 · Mail: hf-kg-loehne@kk-ekvw.de
 montags und donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs und freitags 15.00 bis 17.00 Uhr
 Volksbank Bad Oeynhausen-Herford
 IBAN: DE92 4949 0070 0052 8008 01
 BIC: GENODEM1HFV
 Frau Schwarze-Kipp Telefon 05731/252356
 Telefon 0800/111 0111 oder 0800/111 0222

